

Warum können Sie einen Client anlegen obwohl die DNS Einträge nicht stimmen?

Im Tip *9xxgen_26.pdf* konnten Sie lesen, daß der NetWorker bei DNS Problemen generell sehr empfindlich reagiert und zum Beispiel das Backup eines Clients ablehnt, wenn sein Reverse DNS Eintrag fehlt.

Trotzdem läßt es der NetWorker zu, einem Client mit fehlendem Reverse DNS Eintrag anzulegen. Ist das kein Widerspruch?

Nein - das ist durchaus so gewollt:

- Der NetWorker muß den Namen zwar auflösen können, den Rechner aber nicht unbedingt erreichen müssen.
- Manchmal gibt er sich auch mit Fake Einträgen zufrieden.

Hierzu ein Beispiel:

- Sie gehen als verantwortungsbewußter Backup Administrator mit gutem Beispiel voran und üben das Disaster Recovery eines NetWorker Servers in regelmäßigen Abständen.
- Dies beinhaltet die Konfiguration, also auch das Wissen um alle NetWorker Clients.
 - Der NetWorker Server versucht nämlich, beim Start die Client Namen aufzulösen.
 - Kann er das nicht, wird er dies wie üblich wiederholen.
 - Je Client dauert dieser Vorgang zwar 'nur' deutlich unter einer Minute - bei einem Kunden mit mehr als 500 Clients führte das jedoch dazu, daß gut 45min verstrichen, bis der Server schließlich einsatzbereit war.
 - Mit erfolgreicher Namensauflösung war der gesamte Startvorgang bereits nach ca. 2 min beendet.
- Und natürlich müssen Sie auch in einer Testumgebung die Namen aller NetWorker Clients auflösen können.
- Folgerichtig müßten Sie eigentlich einen DNS Server mit aktuellen Einträgen haben usw.

Das aber ist zum Glück nicht notwendig - es genügt eine 'fake' Hosts Datei am NetWorker Server. Zware kann Sie die IP Adressen nicht auf Hostnamen zuordnen (Reverse DNS). Allerdings brauchen Sie das auch nicht, denn hier wollen Sie ja erst einmal 'nur' Daten wiederherstellen; auch ist der ursprüngliche Source-Client evtl. gar nicht mehr verfügbar.

Und das erklärt, warum der NetWorker die Erstellung einer Client Resource zuläßt, obwohl kein Reverse DNS Lookup möglich ist.



Lesen Sie hierzu auch unbedingt meinen Tip *911gen_1.pdf*.